

PRESSEMITTEILUNG

PRESSEMITTEILUNG

Hochschulpolitik

Nr. 381/11 vom 14. September 2011

Daniel Günther: CDU-Fraktion begrüßt Einigung des Landes mit Siemens

Der hochschulpolitische Sprecher der CDU-Fraktion im Schleswig-Holsteinischen Landtag, Daniel Günther, hat die heute (14. September 2011) bekannt gewordene Einigung zwischen der Landesregierung und Siemens begrüßt:

„Natürlich ist es bedauerlich, dass das beabsichtigte Partikelzentrum (PTZ) aus technischen Gründen nicht wie geplant realisiert werden kann“, erklärte Günther in Kiel.

Angesichts dieser Lage sei das heute bekannt gewordene Verhandlungsergebnis das Maximum dessen, was heraus zu holen gewesen sei. Dazu könne man Wissenschaftsminister Jost de Jager nur gratulieren.

„Schleswig-Holstein bekommt am UKSH eine hochmoderne Krebstherapieeinrichtung. Und es entsteht weder dem Land noch dem UKSH ein finanzieller Schaden“, betonte Günther.

Es hätte keinen Sinn gehabt, am PTZ fest zu halten, wenn der Verhandlungspartner das nicht wolle. „Das hätte das Land nur viel Geld gekostet“, so Günther abschließend.